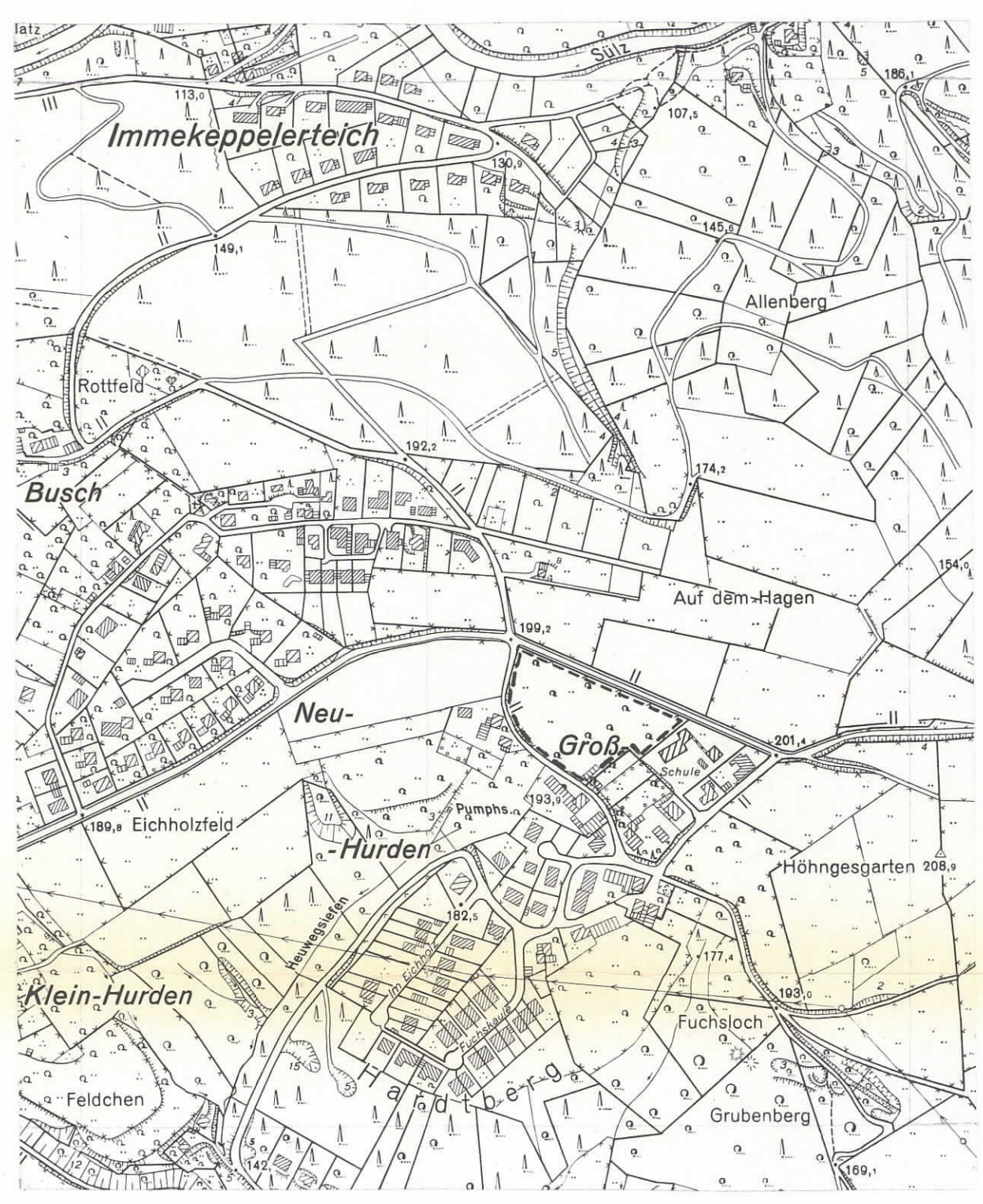
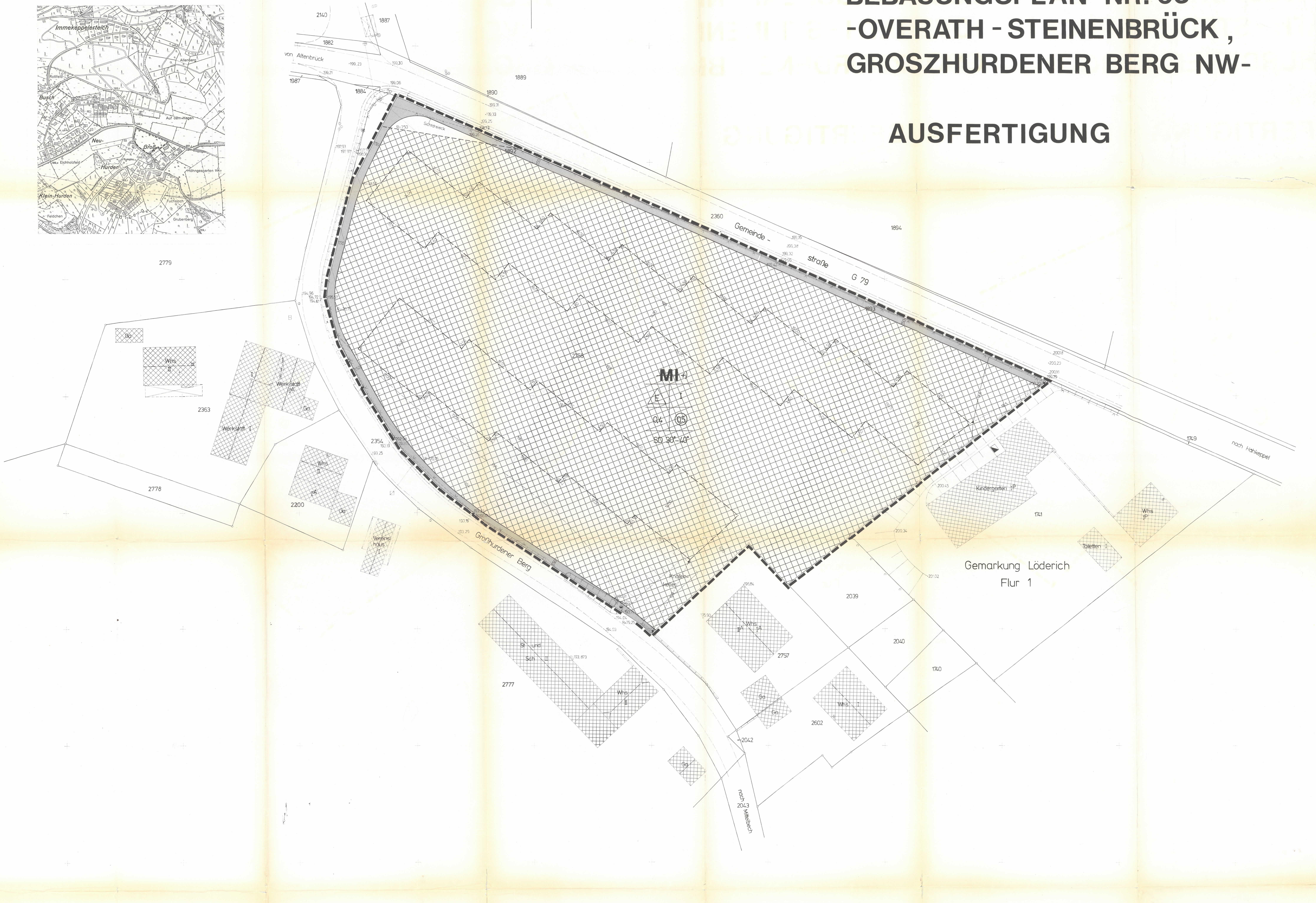


**ÜBERSICHTSPLAN
M. 1: 5000**



**GEMEINDE OVERATH M 1:250
BEBAUUNGSPLAN NR. 63
-OVERATH - STEINENBRÜCK,
GROSZHURDENER BERG NW-
AUSFERTIGUNG**



PLANUNTERLAGE	VERFAHREN	ERLÄUTERUNGEN DER PLANUNGSINHALTE	
<p>Die vorliegende Planunterlage ist eine Abzeichnung der Flurkarte, die im Jahre 1982 im Maßstab 1:5000 auf Grundlage der Flurkarte im Maßstab 1:10000 erstellt wurde. Nach einer Teilneubemessung und einer Neubemessung der Flurkarte im Jahre 1983 ist dieser Plan in Übereinstimmung mit dem amtlichen Kataster nachweisbar.</p> <p>3. Gladbach, den 3. August 1983 gez. F. Kullmann</p> <p>3. Gladbach, den 3. August 1983 gez. F. Kullmann</p> <p>ES WIRD BESCHRIEBEN, DASS DIE FESTLEGUNG DER STRASSENBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.</p> <p>3. Gladbach, den 3. August 1983 gez. F. Kullmann</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 2(1) des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BBl. I S. 2256, BBl. I S. 3817) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BBl. I S. 943) vom Rat am 7.12.1982 als Satzung beschlossen worden.</p> <p>Overath, den 22.9.1983 gez. Schlömer Stadtdirektor</p> <p>Dieser Plan stimmt mit dem Urkundsplan und den darauf verzeichneten Verzeichnissen überein.</p> <p>Overath, den 9.12.1983 gez. Schlömer Gemeindedirektor</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 2(1) des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BBl. I S. 2256, BBl. I S. 3817) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BBl. I S. 943) durch Beschluss des Rates vom 6.7.1979 aufgestellt worden.</p> <p>Overath, den 4.6.1982 gez. Bischer Bürgermeister</p> <p>DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS IST GEMÄSS § 2(1) BBAU-AM 4.1982 ÖFFENTLICH BEKANNT GEMACHT WORDEN.</p> <p>Overath, den 4.6.1982 gez. Schlömer Stadtdirektor</p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BBl. I S. 2256, BBl. I S. 3817) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BBl. I S. 943) vom Rat am 7.12.1982 als Satzung beschlossen worden.</p> <p>Overath, den 9.12.1983 gez. Bischer Bürgermeister</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BBl. I S. 2256, BBl. I S. 3817) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BBl. I S. 943) mit Verfassung vom 2.9.1984 genehmigt worden.</p> <p>Der Regierungspräsident in Auftrage gez. Lisse DEN 28.3.1984</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18.8.1976 (BBl. I S. 2256, BBl. I S. 3817) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BBl. I S. 943) durch Beschluss des Rates vom 6.7.1979 aufgestellt worden.</p> <p>Overath, den 19.7.1984 gez. v. Schmidt Stadtdirektor</p>	
<p>INHALT</p> <p>§ 1(1) Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31 sowie § 39a Bundesbaugesetz (BBAU) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BBl. I S. 2256, BBl. I S. 3817) zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BBl. I S. 943) 4.5. UMSCHREIBUNG DER VERBUNDENEN VERORDNUNG (VVO) IN VERBUNDEN MIT § 1(3) Nr. 1, 2 und 4. BAUORDNUNG NORDRHEIN-WESTFALEN (BAUOR) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 27.1.1978 (GVW Nr. 98, BBl. I S. 331) ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6.7.1979 (BBl. I S. 943) 4.5. VERORDNUNG ÜBER DEN BAU- UND ANLAGEBESITZ (BAU-UND ANLAGEBESITZVERORDNUNG) (BAU-UND ANLAGEBESITZVERORDNUNG) VOM 15.9.1977 (BBl. I S. 1763)</p> <p>PLANTLICHENVERORDNUNG (PLANTLICHENVERORDNUNG) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 30.7.1981 (BBl. I S. 833) BESTANDTEIL DES BEBAUUNGSPLANES STADTTEXTLICHE FESTSETZUNGEN</p> <p>DEM BEBAUUNGSPLAN IST EINE BEGRÜNDUNG BEIFÜGT</p>	<p>BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN</p> <p>EINTELHÄUSER DOPPELHÄUSER HANDGRUPPEN EINZEL- UND DOPPELHÄUSER FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF VERSORGUNG-, WERTUNGS- UND BESEITIGUNGSFLÄCHEN UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR NEBENANLAGEN, STELLPLATZ, GARAGEN UND GEMEINSCHAFTS-ANLAGEN STELLPLATZ GARAGEN VERKEHRSFLÄCHEN MASS DER BAULICHEN NUTZUNG</p>	<p>GRÜNFLÄCHEN</p> <p>ANPFLANZUNGEN UND BINDUNGEN FÜR BEPFLANZUNGEN FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND DIE FORSTWIRTSCHAFT KENNZEICHNUNGEN UND NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN WASSERSCHUTZ</p>	<p>SONSTIGE FESTSETZUNGEN UND DARSTELLUNGEN</p> <p>AUSCHÜTTUNG GEM. § 9(1) BBAU ABRÄUMUNG GEM. § 9(1) BBAU FLÄCHEN MIT BESONDEREM NUTZUNGSWECK MIT DEN (G), (H), (I) UND (J) ÜBEREINSTIMMEND ZU BELASTENDE FLÄCHEN VORGESCHLAGENE GRUNDSTRECKENGRENZE ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG GRENZE DES RÄUMLICHEN GÜLTIGKEITSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES DURCHFÄHRT, DURCHFÄHRT, UNTERFÜHRUNG LICHE HÖHE MINDESTENS 3,50m VORGESCHLAGENE BAUMPFLANZUNGEN NICHTRIECKE WASSERFLÄCHE ÜBERBAUBARE STRASSENVERKEHRSFLÄCHE FESTSETZUNGEN GEM. § 103 BBAU MW 35/45 ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGSWECKE ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGSWECKE ANDERUNG NACH OFFENLEGUNG STREICHUNG ERGÄNZUNG</p>

B-Pl 63
Maping